



TAUFE DES HERRN

Indem Jesus sich dem Volk anschließt, das Johannes um die Taufe der Umkehr bittet, teilt er auch das tiefe Verlangen nach innerer Erneuerung. Und der Heilige Geist, der »sichtbar in Gestalt einer Taube« (V. 22) auf ihn herabkommt, ist das Zeichen, dass mit Jesus eine neue Welt beginnt, eine »neue Schöpfung«, die all diejenigen einschließt, die Christus in ihr Leben aufnehmen. Auch einem jeden von uns, die wir mit Christus in der Taufe wiedergeboren wurden, gelten die Worte des Vaters: »Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden« (V. 22). Diese Liebe des Vaters, die wir alle am Tag unserer Taufe empfangen haben, ist eine Flamme, die in unseren Herzen entzündet wurde, und sie verlangt danach, durch das Gebet und die Nächstenliebe genährt zu werden.

(Angelus, 13. Januar 2019)